KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Pleisweiler-Oberhofen
AGS-Schlüssel: 33702062

Stichtag: 30.11.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 874

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 39

Einwohner gesamt: 913

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	426	48,741	448	51,259	874	100
davon Ausländer	29	40,845	42	59,155	71	8,124
Einwohner nur mit Nebenwohnung	19	48,718	20	51,282	39	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**445**	**48,74**	**468**	**51,26**	**913**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	3,432	49	5,606	79	9,039
10-19 Jahre	36	4,119	37	4,233	73	8,352
20-29 Jahre	45	5,149	34	3,89	79	9,039
30-39 Jahre	54	6,178	42	4,805	96	10,984
40-49 Jahre	40	4,577	58	6,636	98	11,213
50-59 Jahre	86	9,84	68	7,78	154	17,62
60-69 Jahre	63	7,208	73	8,352	136	15,561
70-79 Jahre	44	5,034	47	5,378	91	10,412
80-89 Jahre	26	2,975	36	4,119	62	7,094
90-99 Jahre	2	0,229	4	0,458	6	0,686
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**426**	**48,741**	**448**	**51,259**	**874**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,144	9	1,03	19	2,174
3-5 Jahre	8	0,915	19	2,174	27	3,089
6-15 Jahre	28	3,204	40	4,577	68	7,78
16-17 Jahre	7	0,801	10	1,144	17	1,945
18-20 Jahre	21	2,403	11	1,259	32	3,661
gesamt	**74**	**8,467**	**89**	**10,183**	**163**	**18,65**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,229	7	0,801	9	1,03
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,343	5	0,572	8	0,915
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,343	8	0,915	11	1,259
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,114	4	0,458	5	0,572
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,343	2	0,229	5	0,572
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,572	3	0,343	8	0,915
gesamt	**17**	**1,945**	**29**	**3,318**	**46**	**5,263**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	144	16,476	141	16,133	285	32,609
römisch-katholisch	133	15,217	177	20,252	310	35,469
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	12	1,373	11	1,259	23	2,632
ohne Angabe, gemeinschaftslos	137	15,675	116	13,272	253	28,947
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,114	1	0,114
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	2	0,229	2	0,229
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**426**	**48,741**	**448**	**51,259**	**874**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	163	18,65	141	16,133	304	34,783
verheiratet	214	24,485	216	24,714	430	49,199
verwitwert	14	1,602	44	5,034	58	6,636
geschieden	31	3,547	42	4,805	73	8,352
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,229	5	0,572	7	0,801
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,229	0	0	2	0,229
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**426**	**48,741**	**448**	**51,259**	**874**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.